

Stadtpanorama

11.02.2015

Vier junge Eichhörnchen gerettet

Ein Erlebnis der besonderen Art hatten die Männer des Reno-Teams der Herz-Jesu-Kirche beim Demontieren des Weihnachtsbaumes vor der Herz-Jesu Kirche: Vor dem Abbau des Baumes musste zunächst die Lichterkette entfernt werden. Von „Kette“



konnte jedoch keine Rede sein. Die Kabel waren an etlichen Stellen sauber durchtrennt und man hatte den Verdacht, dass hier Vandalen am Werk waren. Stutzig wurden die Männer allerdings, als sie auch in der Baum-

spitze in einer Höhe von ca. 4 Metern auf zerstörte Kabel stießen: „Da war wohl ein Marder am Werk“. Diese Lichterkette war reif für den Müll. Nun ging es ans Zerlegen des Baumes. Im Verlaufe der Arbeiten fiel plötzlich aus einer Astgabel ein großes Knäuel. Was war das denn? Vorsichtig untersuchten die Männer das unbekannte Etwas. Und siehe da, plötzlich stießen sie auf vier junge Eichhörnchen. Damit hatte nun niemand gerechnet. Vom Muttertier war weit und breit nichts zu sehen. Mit Unterstützung der Mitarbeiter des Projektes LebensWert und des Ordnungsamtes der Stadt Duisburg konnten die jungen Eichhörnchen in die Obhut eines Fachmannes übergeben werden, der sich nun um die Tiere kümmert.

Foto: Barbara Schönemann